

L&G Emerging Markets Quality Dividends Equal Weight UCITS ETF

PROSPEKTNACHTRAG ZUM FONDS

Nr. 51

Ein Teilfonds von Legal & General UCITS ETF Plc, einer Dach-Investmentgesellschaft mit variablem Kapital und getrennter Haftung zwischen ihren Fonds, die mit beschränkter Haftung in Irland unter der Registrierungsnummer 459936 eingetragen ist.

Die Gesellschaft und der Verwaltungsrat, deren Namen auf Seite 10 des Prospekts aufgeführt sind, sind für die in dieser Fondsergänzung enthaltenen Informationen verantwortlich und übernehmen die entsprechende Verantwortung. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen entsprechen nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft und der Verwaltungsratsmitglieder (die alle gebotene Sorgfalt haben walten lassen, um dies sicherzustellen) den Tatsachen und lassen nichts aus, was die Bedeutung dieser Informationen beeinträchtigen könnte.

Diese Fondsergänzung enthält Informationen zum L&G Emerging Markets Quality Dividends Equal Weight UCITS ETF (der „Fonds“), einem separaten Fonds der Legal & General UCITS ETF Plc (die „Gesellschaft“), einem Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen seinen Fonds. Dieser Fondszusatz ist Teil des Verkaufsprospekts der Gesellschaft vom 23. Februar 2022 sowie etwaiger zugehöriger Ergänzungen und muss zusammen und in Verbindung mit diesen gelesen werden. Anleger sollten sich außerdem auf den letzten veröffentlichten Jahresbericht und geprüften Jahresabschluss des Unternehmens (sofern vorhanden) und, sofern dieser nach diesem Bericht veröffentlicht wurde, auf eine Kopie des letzten Halbjahresberichts und ungeprüften Jahresabschlusses beziehen. In diesem fondsspezifischen Nachtrag verwendete und nicht definierte Ausdrücke haben die im Prospekt angegebene Bedeutung. Wenn Sie Zweifel über die zu ergreifenden Maßnahmen oder den Inhalt dieses Fondszusatzes haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Börsenmakler, Bankdirektor, Anwalt, Wirtschaftsprüfer oder einen anderen unabhängigen fachkundigen Berater, der, wenn eine solche Beratung im Vereinigten Königreich erteilt wird, eine Organisation oder Firma ist, die gemäß dem FSMA zugelassen oder befreit ist.

Potenzielle Anleger sollten die im Verkaufsprospekt und in diesem Fondszusatz ausgeführten Risikofaktoren beachten, bevor sie Anlagen in diesem Fonds tätigen. Eine Anlage in den Fonds ist mit gewissen Risiken verbunden und möglicherweise nur für Personen geeignet, die das Risiko eines Verlusts ihrer gesamten Anlage tragen können.

Der Prospekt enthält Informationen zum Anlagerisiko, zur Verwaltung und Administration des Fonds, zu Bewertungs-, Zeichnungs-, Rücknahme- und Übertragungsverfahren sowie Einzelheiten zu den vom Fonds zu tragenden Gebühren und Kosten und sollte vorbehaltlich der hierin enthaltenen Informationen gelesen werden.

Eine Anlage in dem Fonds sollte keinen wesentlichen Teil eines Anlageportfolios ausmachen und eignet sich unter Umständen nicht für alle Anleger.

Das Datum dieser Fondsergänzung ist der 15. Mai 2025.

ANLAGEZIEL

Das Anlageziel des L&G Emerging Markets Quality Dividends Equal Weight UCITS ETF (der „Fonds“) besteht darin, ein Engagement in Unternehmen in den Schwellenmärkten zu ermöglichen, die nach ihren Qualitätsmerkmalen gewichtet werden und überdurchschnittliche Dividenden zahlen.

ANLAGESTRATEGIE

Um dieses Anlageziel zu erreichen, versucht der Fonds, die Wertentwicklung des FTSE Emerging All Cap ex CW ex TC ex REITS Dividend Growth with Quality Net Tax Index (der „Index“) nachzubilden, vorbehaltlich des Abzugs der TER und anderer mit dem Betrieb des Fonds verbundener Kosten, wie im Abschnitt „Gebühren und Kosten“ des Prospekts näher beschrieben. Dies geschieht durch die vorrangige Anlage in ein optimiertes Aktienportfolio, das, soweit möglich und praktikabel, aus den im Index enthaltenen Wertpapieren in ähnlichen Anteilen wie ihrer Gewichtung im Index besteht. Der Fonds wird Optimierungs- bzw. repräsentative Stichprobenverfahren einsetzen, um das Anlageziel des Fonds zu erreichen, u. a. indem die Transaktionskosten und Besteuerung insgesamt verringert werden. Durch den Einsatz solcher Techniken versucht der Anlageverwalter, eine repräsentative Stichprobe oder Teilmenge der im Index enthaltenen Wertpapiere zu ermitteln und darin zu investieren, deren Risiko- und Renditemerkmale den Risiko- und Renditemerkmalen des Index als Ganzem sehr ähnlich sind. Dies wird im Allgemeinen durch den Einsatz von quantitativer Analyse erreicht (d. h. die Anwendung einer mathematischen regelbasierten Analyse anhand des Risiko-Rendite-Profiles der Indexkomponenten), wobei sich das Niveau der durch den Fonds angewandten Stichprobenverfahren nach der Art der Indexwerte richtet. Es wird daher nicht erwartet, dass der Fonds jederzeit sämtliche zugrunde liegenden Bestandteile des Index halten oder diese mit der gleichen Gewichtung wie im Index halten wird.

Wenn es für den Fonds nicht möglich oder praktikabel ist, alle Wertpapierkomponenten des Index durch Direktanlagen zu halten, (etwa wenn dies mit Schwierigkeiten oder erheblichen Kosten einhergehen würde, wenn ein oder mehrere Wertpapiere im Index vorübergehend illiquide werden oder nicht verfügbar sind, oder infolge gesetzlicher oder aufsichtsrechtlicher Beschränkungen bzw. Begrenzungen, die auf den Fonds, nicht aber auf den Index Anwendung finden) und/oder sofern dies im Einklang mit den Anlagezielen des Fonds steht, kann der Fonds außerdem vorbehaltlich der Bedingungen und innerhalb der von der Zentralbank festgelegten Grenzen in folgende Vermögenswerte investieren:

- Aktien von Unternehmen, die nicht Bestandteil des Index sind, deren Risiko- und Renditemerkmale jedoch im Einzelnen oder zusammengenommen den Risiko- und Renditemerkmalen der Indexwerte oder des Index insgesamt stark ähneln;
- Hinterlegungsscheine, die sich entweder auf im Index enthaltenen Wertpapiere oder auf Beteiligungspapiere der Art beziehen, auf die unter dem vorstehenden Aufzählungspunkt Bezug genommen wird; und
- DFI – namentlich im Freiverkehr gehandelte ungedeckte OTC-Swaps und börsengehandelte Aktien-Futures – die für Anlagezwecke (beispielsweise für ein Engagement in dem Index und/oder bestimmten Indexwerten) gemäß den Bedingungen verwendet werden können, die im Abschnitt „Fondsanlagen“, „Modell nicht kapitalgedeckter (unfunded) OTC-Swap-Vereinbarungen“ und Anhang II des Verkaufsprospekts aufgeführt sind. Zwar kann der Fonds bis zu 100 % seines Nettoinventarwerts in außerbörsliche ungedeckte Total-Return-Swaps investieren, es wird jedoch nicht erwartet, dass diese Flexibilität genutzt wird. Der Fonds investiert nur in DFI, die in dem vom Anlageverwalter für den Fonds erstellten und bei der Zentralbank hinterlegten RMP vorgesehen sind.

Darüber hinaus kann der Fonds weitere Techniken in Bezug auf übertragbare Wertpapiere einsetzen, u. a. durch Wertpapierleihgeschäfte, durch Anlagen in Pensions- und umgekehrte Pensionsgeschäfte sowie durch kurzfristige kollektive Geldmarktanlagen, die ausschließlich dem effizienten Portfoliomanagement dienen, wie es im Abschnitt „Effiziente Portfoliomanagement-Techniken“ und in Anhang II des Verkaufsprospekts vorgesehen ist. Obwohl der Fonds bis zu 100 % seines Nettoinventarwerts in Pensions- und umgekehrte Pensionsgeschäfte investieren kann, wird nicht davon ausgegangen, dass von dieser Flexibilität Gebrauch gemacht wird.

Der maximale Anteil des Nettoinventarwerts des Fonds, der einer Wertpapierleihe unterliegen kann, beträgt 10 %. Der Anteil des Nettoinventarwerts des Fonds, der einer Wertpapierleihe unterliegt, beträgt voraussichtlich zwischen 0 % und 10 %.

Der Fonds kann in Wertpapiere investieren, die an russischen Märkten notiert oder gehandelt werden, soweit dies das Engagement in diesen Wertpapieren im Index widerspiegelt. Zum 9. Oktober 2020 bestanden 3,57 % des Index aus solchen Wertpapieren. Investitionen in in Russland notierte oder gehandelte Wertpapiere sind auf Wertpapiere beschränkt, die an der Moskauer Börse notiert oder gehandelt werden.

TRACKING ERROR

Der geschätzte erwartete (ex-ante) Tracking Error für den Fonds unter normalen Marktbedingungen beträgt 0,75% (annualisiert), was der erwarteten Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Fondsportfolios und der Rendite des Index entspricht. Anleger werden ausdrücklich auf den Abschnitt „Tracking Error“ im Prospekt verwiesen.

NACHHALTIGKEIT

Der Fonds fördert ökologische und soziale Merkmale und ist daher ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der SFDR. Weitere Informationen zu den ökologischen und sozialen Merkmalen des Fonds finden Sie im Anhang „Nachhaltigkeitsoffenlegung“ dieser Fondsergänzung.

INDEX-BESCHREIBUNG

Der Index soll ein Engagement in Aktien von Unternehmen in den Schwellenländern ermöglichen, die in der Vergangenheit einen positiven Dividendenwachstumstrend aufwiesen, im Vergleich zu Aktien anderer Unternehmen aus den Schwellenländern eine relativ höhere erwartete künftige Dividendenrendite haben und über bessere Qualitätsmerkmale verfügen. Die Bestandteile des Index werden von FTSE International Limited (der Indexanbieter) anhand eines regelbasierten Ansatzes ermittelt, wie im Dokument zur Indexmethodik näher beschrieben, das unter <https://www.ftserussell.com/products/indices/custom-methodologies> verfügbar ist. Immobilieninvestmentfonds und Unternehmen, die (i) wesentliche Einnahmen aus dem Abbau von Thermalkohle erzielen, (ii) erhebliche Mengen Strom aus Thermalkohle erzeugen, (iii) an der Herstellung umstrittener Waffen beteiligt sind oder (iv) die Prinzipien des UN Global Compact nicht einhalten, kommen nach Feststellung des Indexadministrators nicht für die Aufnahme in den Index infrage.

Die Bestandteile des Index werden gemäß dem unten beschriebenen Auswahlverfahren ausgewählt und gewichtet.

An jedem halbjährlichen Überprüfungstermin wird die Mitgliedschaft im Index durch die sequentielle Anwendung der folgenden Regeln bestimmt:

- i. Ausschluss von Unternehmen mit negativer oder keiner Eigenkapitalrendite aus dem zulässigen Universum.
- ii. Ausschluss bestehender Indexbestandteile, wenn der 10-Jahres-Dividendenwachstumstrend negativ ist und die Dividendenrendite der nächsten 12 Monate zum Überprüfungsdatum und zum vorherigen Überprüfungsdatum im unteren 25. Perzentil liegt.
- iii. Einschließlich neuer Unternehmen, wenn das Dividendenwachstum über 10 Jahre positiv ist und die Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate zum Überprüfungsdatum und zum vorherigen Überprüfungsdatum im oberen 25. Perzentil liegt.
- iv. Durch die Anwendung eines Qualitätsfaktor-Filters innerhalb jeder ICB-Branche (Industry Classification Benchmark), bei dem Unternehmen im untersten 10. Perzentil des Qualitätsfaktor-Scores ausgeschlossen werden, es sei denn, es handelt sich um einen bestehenden Bestandteil. In

diesem Fall werden sie nur ausgeschlossen, wenn sie im untersten 5. Perzentil des Qualitätsfaktor-Scores liegen.

Der „Qualitätsfaktor“ ist als zusammengesetztes Maß für die Rentabilität und den Verschuldungsgrad eines Unternehmens definiert und wird vom Indexadministrator anhand eines regelbasierten Ansatzes ermittelt, wie im Dokument zur Indexmethodik näher beschrieben.

Gewichtung

Alle Indexbestandteile werden innerhalb des Index gleich gewichtet, vorbehaltlich etwaiger endgültiger Anpassungen der Gewichtungen der Wertpapiere des Index, um sicherzustellen, dass die Wertpapiere im zulässigen Universum maximal das 20-fache ihres investierbaren Marktkapitalisierungsgewichts betragen. Weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Indexmethodik.

Netto-Gesamtertrag

Total Return Indizes messen die Marktperformance, einschließlich der Kursperformance und der Erträge aus regelmäßigen Barausschüttungen (Bardividenden oder Kapitalrückzahlungen). Diese Erträge werden als in den Index reinvestiert behandelt und machen somit einen Teil der gesamten Indexperformance aus. Bei dem Index handelt es sich um einen *Netto- Total-Return-Index*. Das bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen erklärten Bardividenden nach Abzug der Quellensteuer zu den Sätzen (abhängig vom Sitzland des Indexbestandteils) in den Index reinvestiert werden, die in der *Tabelle „Maximale Quellensteuersätze“* aufgeführt sind, die verfügbar ist unter: <https://www.ftserussell.com/products/indices/withholding-tax-service>

Neuausgleichshäufigkeit

Der Index wird halbjährlich am dritten Freitag im März und September neu gewichtet.

Weitere Informationen

Die oben aufgeführten Informationen sind eine Zusammenfassung der wichtigsten Merkmale des Index und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Weitere Informationen zu den Kriterien für die Komponentenauswahl, der Berechnungs- und Neugewichtungsmethode sowie zur Behandlung von Unternehmensereignissen finden Sie in den *„FTSE Dividend Growth with Quality Index Series – Grundregeln“*, die (zum Datum dieser Fondsergänzung) zusammen mit den Bestandteilen und Gewichtungen des Index und verschiedenen anderen Informationsmaterialien unter folgender Adresse verfügbar sind: <https://www.ftserussell.com/products/indices/custom-methodologies>. Die Bestandteile und Gewichtungen des Index sowie verschiedene andere Informationsmaterialien finden Sie unter <https://www.ftserussell.com/analytics/factsheets/home/constituentsweights?text=quality>.

	ISIN	Bloomberg	Reuters
Index FTSE Emerging All Cap ex CW ex TC ex REITS Dividend Growth with Quality Net Tax Index	Nicht zutreffend	GALXCTR	.TFTGALXCTRNU

Zum Datum dieser Fondsergänzung sind FTSE International Limited (der Indexanbieter) und der Index nicht im Benchmarks Regulation Register enthalten. Die Bereitstellung des Index erfolgt auf Grundlage der in der Benchmark-Verordnung vorgesehenen Übergangsfrist.

Portfolio-Zusammensetzung

Das vom Fonds gehaltene Anlageportfolio ist täglich unter www.lgim.com verfügbar.

PROFIL EINES TYPISCHEN ANLEGERS

Nur berechnigte Teilnehmer können ETF-Anteile des Fonds direkt von der Gesellschaft kaufen. Alle anderen

Anleger können ETF-Anteile nur über den Sekundärmarkt erwerben oder kaufen.

Es wird davon ausgegangen, dass es sich bei den Anlegern im Fonds um gut informierte Anleger handelt, die professionelle Beratung eingeholt haben und denen das Risiko des Verlustes ihrer Anlage bewusst ist, die einen solchen etwaigen Verlust finanziell verkraften können und die die hohen Risiken in Verbindung mit Anlagen in globalen Aktienmärkten in Kauf nehmen.

RISIKOMANAGEMENT

Das Gesamtrisiko des Fonds, d. h. das zusätzliche Risiko und die Hebelwirkung, die der Fonds durch den Einsatz von Finanzderivaten generiert, wird mindestens täglich unter Verwendung des Commitment-Ansatzes berechnet und darf gemäß den Anforderungen der Zentralbank zu keinem Zeitpunkt 100 % des Nettoinventarwerts des Fonds überschreiten. Wie im vorstehenden Abschnitt „Anlagestrategie“ beschrieben, handelt es sich bei dem Einsatz von DFI durch den Fonds um ein zusätzliches Element der Anlagestrategie, mit dem auf alternative Weise ein Engagement im Index oder in einem oder mehreren der Indexwerte in Fällen erlangt werden kann, in denen eine Direktanlage in den Indexwerten nicht möglich, praktikabel oder zweckdienlich ist. Für die Anlage des Fonds wird unabhängig davon, ob ein Engagement in den zugrunde liegenden Bestandteilen durch direkte Anlage oder durch Erlangung eines Engagements in den Bestandteilen mithilfe von DFI erzielt wird, der gleiche Nominalwert zugrunde gelegt. Dementsprechend ist nicht zu erwarten, dass der Fonds gehebelt wird.

RISIKOFAKTOREN

Anleger werden insbesondere sowohl auf den Abschnitt „Risikofaktoren“ als auch auf Anhang II des Verkaufsprospekts hingewiesen und sollten die folgenden Risikofaktoren bedenken vor dem Tätigen von Investitionen in den Fonds.

Durch eine Anlage in den Fonds ist der Anleger den Marktrisiken ausgesetzt, die mit Schwankungen des Index und des Werts der im Index enthaltenen Wertpapiere verbunden sind. Der Wert des Index kann sowohl steigen als auch fallen, und der Wert einer Anlage schwankt entsprechend. Anleger können das gesamte in dem Fonds investierte Kapital verlieren.

DIE ANTEILE

Zum Datum dieses Fondszusatzes verfügt der Fonds über lediglich eine Anteilklasse von ETF-Anteilen (siehe nachfolgende Tabelle). Weitere Anteilsklassen können künftig in Einklang mit den Anforderungen der Zentralbank hinzugefügt werden.

Anteilsklasse	Anteilsklassen-Typ	Mindestzeichnungs-/Rücknahmebetrag	TER*	Ausschüttungspolitik**
USD Distributing ETF	ETF-Anteile	100.000 Anteile	0.45%	Vierteljährlich

*Ausgedrückt in % p. a. des Nettoinventarwerts der Anteilsklasse.

**Der Veranstalter führt und veröffentlicht auf www.lgim.com einen „Dividendenkalender“, der Einzelheiten zu den geplanten Terminen für die Erklärung und Zahlung von Dividenden enthält und von Zeit zu Zeit geändert werden kann.

Aktien sind frei übertragbar, vorbehaltlich und in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Satzung und wie dargelegt im Prospekt.

Wie andere irische Aktiengesellschaften ist die Gesellschaft verpflichtet, ein Aktionärsregister zu führen. ETF-Anteile werden vom Nominee der gemeinsamen Depotstelle (als registriertem Inhaber) in registrierter Form gehalten. Nur Personen, die im Register der Anteilhaber (z. B. der Nominee der gemeinsamen Depotstelle) geführt werden, sind Anteilhaber. Bruchteilanteile werden nicht begeben. Es werden keine vorläufigen Eigentumsnachweise oder Anteilszertifikate ausgestellt (vorbehaltlich der Globalen Anteilzertifikate, wie im Verkaufsprospekt dargelegt). Der Administrator sendet den autorisierten Teilnehmern eine Handelsbestätigung.

AUSSCHÜTTUNGSPOLITIK

Beabsichtigt die Gesellschaft, Dividenden in Bezug auf eine oder mehrere Anteilsklassen des Fonds zu deklarieren, so ist die vorgeschlagene Häufigkeit solcher Dividenden-Deklarierungen (z. B. *vierteljährlich* oder *jährlich*) wie aufgeführt in der Tabelle oben im Abschnitt „Die Anteile“.

Werden Dividenden ausgeschüttet, so werden diese aus dem Nettoertrag des Fonds für die jeweilige Anteilsklasse ausbezahlt. Dividenden, die in Bezug auf eine bestimmte Anteilsklasse zu zahlen sind, werden in der Nennwährung der betreffenden Anteilsklasse ausgezahlt. Weicht die Nennwährung einer Anteilsklasse von der Basiswährung des Fonds ab, werden die Dividenden in die jeweilige Währung der Anteilsklasse umgerechnet. Etwaige Umrechnungskosten trägt in diesem Fall die jeweilige Anteilsklasse.

Ertragsausgleich

Der Manager kann Ertragsausgleichsvereinbarungen treffen, um sicherzustellen, dass die Höhe der Ausschüttungen ausschüttender Anteilsklassen nicht durch den Zeitpunkt der Ausgabe, des Umtauschs oder der Rücknahme von Anteilen während des betreffenden Abrechnungszeitraums beeinflusst wird. Infolgedessen wird für jeden Anteil einer ausschüttenden Anteilsklasse am Ende des Rechnungszeitraums der gleiche feste Ausschüttungsbetrag pro Anteil auf Grundlage der ausschüttungsfähigen Erträge des Fonds gezahlt. Werden Ertragsausgleichsvereinbarungen angewendet, so wird in Bezug auf einen Anteil am Tag der Ausgabe, Umschichtung oder Rücknahme des Anteils eine Ausgleichsquote berechnet, die den ausgeglichenen Teil der aufgelaufenen Erträge widerspiegelt, der am Ende der Rechnungsperiode in den ausschüttungsfähigen Ertrag einfließt.

Währung für Zahlungen und Devisengeschäfte

Beantragt ein Anleger die Zahlung einer Dividende in einer anderen gängigen Währung als in der Währung, auf die der relevante Anteil lautet, werden alle erforderlichen Devisengeschäfte von der internationalen zentralen Wertpapierdepotstelle (sofern diese internationale zentrale Wertpapierdepotstelle diese Möglichkeit anbietet) auf Rechnung, Risiko und Kosten des betreffenden Anlegers veranlasst.

BÖRSENOTIERUNGEN

Zum Datum dieses Fondszusatzes sind folgende ETF-Anteilsklassen an den nachstehend aufgeführten Börsen zum Handel zugelassen. Von Zeit zu Zeit können Anträge auf Zulassung von bestehenden und neuen Klassen von ETF-Anteilen an weiteren Börsen gestellt werden.

Anteilsklasse	Anteilsklassen-Typ	Börsennotierung	Kotierungswährung	ISIN	Bloomberg-Code	Reuters-Code
USD Distributing ETF	ETF-Anteile	London Stock Exchange	USD	IE00BMYDMC42	LDEM LN	LDEM.L
		London Stock Exchange	GBP	IE00BMYDMC42	LDME LN	LDME.L
		Borsa Italiana	EUR	IE00BMYDMC42	LDEM IM	LDEM.MI
		Deutsche Börse	EUR	IE00BMYDMC42	LGGM GY	LDEM.DE

HANDELSVERFAHREN

Das Zeichnungs- und Rücknahmeverfahren für Anteile ist im Prospekt beschrieben. Zeichnungen und Rücknahmen von Anteilen des Fonds erfolgen entweder in bar oder, wenn dies mit der Verwaltungsgesellschaft bzw. deren Bevollmächtigten vereinbart wurde, *in natura*.

Anteile können gezeichnet werden entsprechend der Art und Weise, die im Verkaufsprospekt beschrieben ist im Abschnitt „*Zeichnungen*“, beginnend auf Seite 55.

Anteile am Fonds können zurückgegeben werden wie beschrieben im Verkaufsprospekt im Abschnitt „*Rücknahmen*“ beginnend auf Seite 63.

Bei jedem Antrag auf Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen liegt es im alleinigen Ermessen der Verwaltungsgesellschaft (oder ihres Beauftragten) zu entscheiden, ob Abgaben und Gebühren als Pauschalbetrag oder in Höhe der genauen Kosten in Rechnung gestellt werden, die der Gesellschaft beim Kauf oder Verkauf der jeweils zugrunde liegenden Anlagen entstehen. Wenn Abgaben und Gebühren als Pauschalbetrag berechnet werden, darf dieser Betrag 5 % des Nettoinventarwerts der Anteile, die beantragt oder zurückgenommen werden, nicht überschreiten.

HANDELSINFORMATIONEN

Basiswährung	USD
Handelswährung	Die Handelswährung für jede Anteilsklasse ist die Nennwährung der jeweiligen Anteilsklasse.
Werktag	Ein Tag, an dem Banken, Märkte und Börsen im Vereinigten Königreich für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.
Handelstag	Ein Index-Veröffentlichungstag und ein Tag, an dem kein wesentlicher Markt für Geschäfte geschlossen ist, oder solche Geschäftstage, die durch die Verwaltungsratsmitglieder von Zeit zu Zeit für den Fondshandel bestimmt werden (und die den Anteilhabern vorher mitgeteilt werden), immer vorausgesetzt, dass mindestens alle 14 Tage wenigstens ein Handelstag stattfindet. Der Promoter führt online einen „ <i>Handelstagskalender</i> “ auf: www.lgim.com wo laufend Vorankündigungen aller voraussichtlichen Handelstage für den Fonds veröffentlicht werden. Der Handelstagskalender ist auf Anfrage auch bei der Verwaltungsgesellschaft und beim Promoter erhältlich.

Annahmeschluss	Die Annahmefrist an einem Handelstag für Anträge auf Zeichnungen und Rücknahmen von Anteilen des Fonds. Entsprechende Informationen sind unter www.lgim.com aufgeführt und werden laufend aktualisiert.
Mindestzeichnungsbetrag	Siehe Tabelle im vorhergehenden Abschnitt „Die Anteile“.
Mindestrücknahmebetrag	Siehe Tabelle im vorhergehenden Abschnitt „Die Anteile“.
Abwicklungszeit	Die Abwicklung von Zeichnungen erfolgt im Allgemeinen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag (sofern mit der Verwaltungsgesellschaft oder ihrem Beauftragten nichts anderes vereinbart wurde). Die Abwicklung der Rücknahme von Fondsanteilen erfolgt im Allgemeinen (sofern nichts anderes mit der Verwaltungsgesellschaft oder ihrem Bevollmächtigten vereinbart wurde) innerhalb von drei Geschäftstagen nach dem jeweiligen Handelstag.
Bewertung	Der Bewertungszeitpunkt ist der Zeitpunkt, zu dem der Wert des Index bestimmt wird. Anlagen des Fonds, die an einem geregelten Markt kotiert sind oder gehandelt werden, für den Marktkurse jederzeit zur Verfügung stehen, werden, vorbehaltlich der Bestimmungen der Satzung, zum letzten Handelskurs bewertet.
TER	Die TER der jeweiligen Anlageklasse ist der Tabelle im vorhergehenden Abschnitt „Die Anteile“ zu entnehmen. Makler- und außerordentliche Aufwendungen werden nicht erfasst in der TER – siehe Abschnitt „Gebühren und Ausgaben“ auf Seite 69 des Verkaufsprospekts. Gebühren und Kosten im Zusammenhang mit der Gründung des Fonds werden vom Manager getragen.

BESTEUERUNG

Eine Beschreibung der für die Gesellschaft und ihre Anleger geltenden Besteuerung finden Sie unter der Überschrift „Besteuerung“ im Prospekt.

Steuerinformation zu Deutschland

Die Gesellschaft ist bestrebt, den Status eines „Aktienfonds“ für den Fonds gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des deutschen Investmentsteuergesetzes 2018 beizubehalten.

Anleger sollten ihre eigenen fachkundigen Berater zu den Auswirkungen der Aufrechterhaltung des Status eines „Aktienfonds“ durch den Fonds gemäß dem deutschen Investmentsteuergesetz 2018 konsultieren.

Zum Datum dieses fondsspezifischen Nachtrags werden mindestens 85 % des Fondsvermögens kontinuierlich angelegt in Eigenkapitalanlagen im Sinne von § 2 Abs. 8 des deutschen Investmentsteuergesetzes 2018

INDEX-HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Index ist eine Marke der Frank Russell Company („Russell“) und wurde für die Verwendung durch den Fonds lizenziert. Der Fonds wird in keiner Weise von Russell oder den Unternehmen der London Stock Exchange Group („LSEG“) (zusammen die „Lizenzgeberparteien“) gesponsert, empfohlen, verkauft oder beworben, und keine der Lizenzgeberparteien erhebt ausdrücklich oder stillschweigend Ansprüche, Vorhersagen, Garantien oder Zusicherungen in Bezug auf (i) die Ergebnisse, die durch die Verwendung des Index (auf dem der Fonds basiert) erzielt werden sollen, (ii) den Wert, bei dem der Index zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Tag oder anderweitig stehen soll, oder (iii) die Eignung des Index für den Zweck, für den er in Verbindung mit dem Fonds verwendet wird. Die Lizenzgeber haben dem Unternehmen oder seinen Anlegern Finanz- oder Anlageberatung oder Empfehlungen in Bezug auf den Index angeboten oder werden diese anbieten. Der Index wird von Russell oder seinem Vertreter berechnet. Die Lizenzgeber haften (a) Dritten gegenüber nicht für mögliche Fehler des Index (gleich ob diese auf Fahrlässigkeit oder auf anderen Gründen beruhen) oder (b) gemäß jeglichen Verpflichtungen zur Information Dritter über darin enthaltene Fehler.

Vorlage – Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist eine Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist, und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
L&G Emerging Markets Quality Dividends Equal Weight UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
213800JWER9KM3ESVM67

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___ %

Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von ___ % an nachhaltigen Investitionen.

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Fonds bewirbt die folgenden ökologischen Merkmale im Zusammenhang mit dem Klimawandel:

- Vermeidung von Investitionen in bestimmte fossile Brennstoffe.

Der Fonds bewirbt zudem die folgenden sozialen Merkmale, die sich auf soziale Normen und Standards beziehen:

- Menschenrechte, Arbeitsrechte und Korruptionsbekämpfung, wie sie in den Grundsätzen des UN Global Compact festgelegt sind; und
- Vermeidung der Finanzierung umstrittener Waffen.

erreicht werden.

Der Fonds bewirbt die oben genannten Merkmale durch Nachbildung des FTSE Emerging All Cap ex CW ex TC ex REITS Dividend Growth with Quality Net Tax Index (der „Index“) als bestimmter Referenzwert für die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale. Obwohl ökologische und soziale Merkmale durch die Anwendung der unten dargelegten nachhaltigkeitsbezogenen Anlagestrategie beworben werden, sei der Anleger darauf hingewiesen, dass diese ökologischen und sozialen Merkmale keine nachhaltigen Investitionsziele darstellen.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

- Der Anteil des relevanten Vergleichsindex, der unter Anwendung der unten aufgeführten Ausschlusskriterien ausgeschlossen wurde

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds verpflichtet sich nicht zu nachhaltigen Investitionen.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Entfällt.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Entfällt.

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Entfällt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Fonds berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Der Investmentmanager berücksichtigt die in Tabelle 1 von Anhang I der SFDR-Maßnahmen der Stufe 2 aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren für nachteilige Auswirkungen, ausgenommen einer kleinen Untergruppe von Indikatoren, wie vorstehend erläutert. Der Fonds berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, die anhand der oben genannten Indikatoren ermittelt werden, und zwar durch die Nachverfolgung des Index, der die unten beschriebene nachhaltigkeitsbezogene Anlagestrategie im Einklang mit seiner Methodik anwendet.

So verwendet der Fonds beispielsweise den Indikator „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ (Indikator 10 von Tabelle 1 in Anhang I der SFDR), um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Bezug auf die in den UNGC-Grundsätzen dargelegten sozialen Belange zu ermitteln, und ergreift anschließend Maßnahmen in Bezug auf die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, die bei der Nachbildung des Index ermittelt wurden, der Unternehmen ausschließt, die diese Grundsätze verletzen.

Weitere Informationen darüber, wie der Manager und der Anlageverwalter die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Unternehmensebene bewerten, finden Sie in der Nachhaltigkeitsrichtlinie, die auf der LGIM-Website verfügbar ist. Der Jahresbericht des Fonds enthält Angaben zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Der Fonds bildet den Index ab, der Unternehmen ausschließt, die:

- (i) wesentliche Einnahmen aus dem Kraftwerkskohleabbau erzielen,
- (ii) in erheblichem Umfang Strom aus Kraftwerkskohlequellen erzeugen,
- (iii) an der Herstellung umstrittener Waffen beteiligt sind, oder
- (iv) gemäß der Methodik des Indexanbieters die Grundsätze des UN Global Compact nicht einhalten.

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

- ***Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?***

Der Fonds ist darauf ausgerichtet, den Index in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik zu verfolgen. Somit ist die oben dargelegte Anlagestrategie für den Anlageentscheidungsprozess des Fonds verbindlich.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**

Wie in der oben dargelegten Anlagestrategie und den verbindlichen Anforderungen dargelegt, schließt der Fonds Anlagen in Unternehmen aus; der Fonds strebt jedoch keinen bestimmten Mindestsatz für die Reduzierung seines Anlageuniversums an.

● **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Der Investmentmanager sorgt dafür, dass die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung befolgen, da der Index Unternehmen ausschließt, die (i) weltweit anerkannte Normen und Standards in Bezug auf die Unternehmensführung (wie die UNGC-Grundsätze) nicht erfüllen oder (ii) in Vorfälle mit negativen Auswirkungen auf die Unternehmensführung verwickelt sind. Im Rahmen seiner Sorgfaltspflicht bewertet der Investmentmanager den Index, um die Einhaltung dieser Anforderungen sicherzustellen.

Darüber hinaus integriert der Investmentmanager die Grundsätze einer guten Unternehmensführung in seinen Stewardship- und Engagement-Ansatz, indem er Erwartungen an das Management der Unternehmen, in die investiert wird, in Bezug auf die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung stellt, sich aktiv mit den Unternehmen, in die investiert wird, auseinandersetzt, seine Stimmrechte ausübt und politische Entscheidungsträger und Gesetzgeber unterstützt, um eine strenge Regulierung und Standards zu gewährleisten.



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

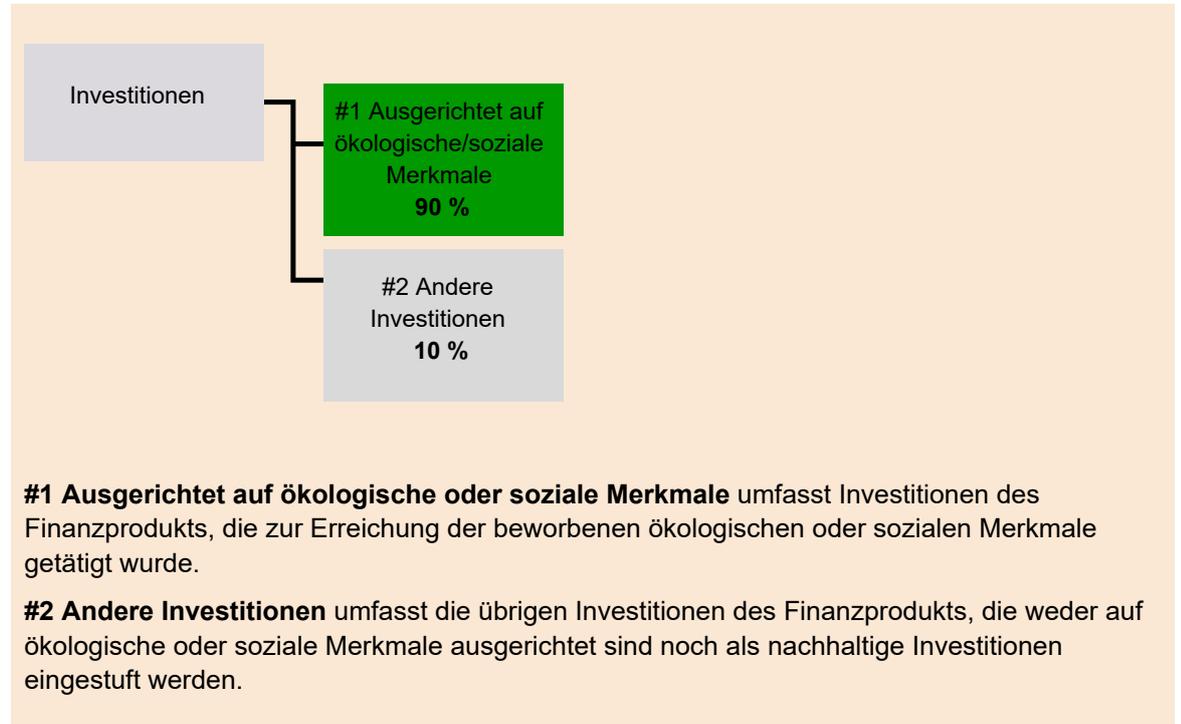
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Der Fonds investiert mindestens 90 % seines Portfolios in Anlagewerten, die den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen entsprechen (# 1) und die alle ein unmittelbares Engagement bei Unternehmen bieten. Der übrige Teil der Investitionen wird nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale verwendet und fällt unter #2 Andere. Der Fonds verpflichtet sich nicht zu nachhaltigen Investitionen.



● Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Der Fonds setzt keine Derivate zur Erreichung der von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ein.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Obwohl der Fonds ökologische und soziale Merkmale im Sinne des Artikels 8 der SFDR bewirbt, verpflichtet er sich derzeit nicht, in „nachhaltige Investitionen“ im Sinne der SFDR zu investieren. Dementsprechend ist zu beachten, dass die dem Fonds zugrunde liegenden Investitionen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomieverordnung nicht berücksichtigen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

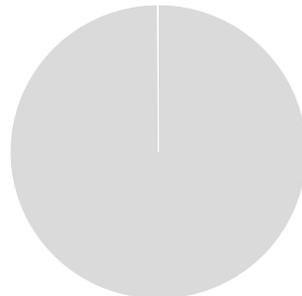
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionen aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie⁽¹⁾ investiert?**

- Ja:
- In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*

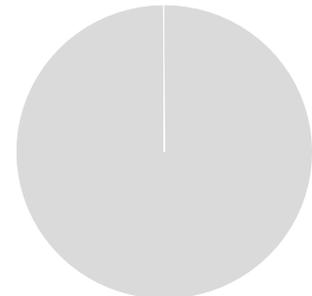
1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



100%

- Taxonomiekonform: Fossiles Gas
- Taxonomiekonform: Kernenergie
- Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)
- Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



100%

- Taxonomiekonform: Fossiles Gas
- Taxonomiekonform: Kernenergie
- Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)
- Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik gibt bis zu 100,00 % der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds verpflichtet sich nicht, in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten zu investieren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind? Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Fonds verpflichtet sich nicht zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds verpflichtet sich nicht zu einem Mindestanteil an sozial nachhaltigen Investitionen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den sonstigen Anlagen können Barmittel, Hinterlegungsscheine, Geldmarktfonds und Derivate gehören. Diese Anlagen können für Anlagezwecke und ein effizientes Portfoliomanagement verwendet werden. Derivate können auch zur Währungsabsicherung für währungsgesicherte Aktienklassen eingesetzt werden. Die vom Index verwendeten Umwelt- oder Sozialschutzmaßnahmen werden nur auf Instrumente angewandt, mit denen ein Engagement in einem Indexbestandteil erreicht wird.

Im Rahmen der Bewertung des Kreditrisikoprofils seiner wichtigsten Geschäftspartner berücksichtigt der Investmentmanager ESG-Faktoren, einschließlich der Analyse der einschlägigen Methoden für verantwortungsvolle Investitionen. Der Investmentmanager verfügt über einen internen Kontrollmechanismus, um angemessene Maßnahmen für den Fall zu ergreifen, dass ein wichtiger Geschäftspartner die vom Anlageverwalter festgelegten Mindeststandards in Bezug auf solche ESG-Faktoren nicht einhält.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob die Finanzprodukte die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreichen.

Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wird als Referenzwert bezeichnet.

● ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Der Index ist auf jedes der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet, da er ein Engagement in Unternehmen im Einklang mit der oben beschriebenen nachhaltigkeitsbezogenen Anlagestrategie bietet. Bei jeder Neugewichtung des Index werden die Auswahlkriterien des Index auf seine Bestandteile angewendet.

● ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Der Fonds investiert in ein Portfolio von Wertpapieren, das sich, soweit möglich und durchführbar, aus den Wertpapieren zusammensetzt, die den Index bilden, und zwar in einem Verhältnis, das der Gewichtung der Wertpapiere im Index entspricht.

● ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der Index unterscheidet sich von dem entsprechenden breiten Marktindex, dem FTSE Emerging All Cap Index, durch die Anwendung der oben beschriebenen nachhaltigkeitsbezogenen Anlagestrategie, da diese aufgrund der vorgenommenen Ausschlüsse zu einem kleineren Anlageuniversum führt als der breite Marktindex.

● ***Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?***

Weitere Informationen über die Indexmethodik finden Sie unter:
[FTSE RUSSELL – Methode](#)



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

[L&G Emerging Markets Quality Dividends Equal Weight UCITS ETF - L&G Fund Centre](#)